

Stadtverordnetenversammlung Lübben (Spreewald)

Beschluss Nr.: 2008/097

Beschluss vom: 23. Oktober 2008

Für die Stadt Lübben (Spreewald) hat der Bau der Ortsumgehung der B 87 oberste Priorität und muss deshalb vor dem komplexen Ausbau der Ortsdurchfahrt der B 87 erfolgen. Die Stadt Lübben (Spreewald) erwartet daher von der Bundesregierung und in Folge vom Land Brandenburg als Auftragsverwalter für die Bundesfernstraßen, dass sie alle notwendigen und erforderlichen Schritte für einen frühzeitigen Baubeginn einleitet, permanent verfolgt und abschließt.

Erforderliche Baumaßnahmen an der Ortsdurchfahrt (z. B. der geplante 1. Bauabschnitt Lückauer Straße, Kreisel Kreuzung Lindenstraße) sollten unabhängig davon zeitnah in Abstimmung mit der Stadt Lübben (Spreewald) durchgeführt werden.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Positionierung der Stadt Lübben (Spreewald) kurzfristig dem Minister Dellmann schriftlich vorzutragen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.



Kohlick
Vorsitzender der Stadt-
verordnetenversammlung